



ZWEI BLOCKHEIZKRAFTWERKE ERWORBEN

Für die in 2017 vollplatzierte Vermögensanlage ZUKUNFTSENERGIE DEUTSCHLAND 4 wurden zum 01.05.2018 zwei Blockheizkraftwerke (BHKW) erworben, die bereits seit 2012 in Betrieb sind. Der Kaufpreis beträgt 5,6 Mio. Euro. Gebaut wurden die BHKW von GE-Jenbacher, einem der führenden Hersteller von Gasmotoren und BHKW.

Die beiden 20-Zylinder-BHKW mit 4,548 Megawatt Leistung erzeugen 27,288 Mio. Kilowattstunden (kWh) Strom und 31,260 Mio. kWh Wärme. Der Strom wird in das örtliche Stromnetz eingespeist, sodass damit rund 7.800 Haushalte versorgt werden können. Die Vergütung erfolgt bis 31.12.2032 nach dem EEG 2012. Die erzeugte Wärme wird zum größten Teil in das örtliche Fernwärmenetz eingespeist und vergütet. Die Motoren sind Teil eines Heizkraftwerks bei Ulm. Die Gas-erzeugung und -aufbereitung bleibt weiterhin beim Verkäufer. Das Gas als Brennstoff der BHKW ist über einen langjährigen Gasliefervertrag gesichert. Die BHKW können alternativ auch mit Bio-Erdgas betrieben werden.

Im Heizkraftwerk wird unbehandeltes Holz unter hohen Temperaturen verschwelt. Bei der Verschwelung zerfällt das Holz, und es entsteht der eigentliche Brennstoff für das Heizkraftwerk:

Holzgas. Dieses Gas wird in den BHKW verbrannt und somit Strom und Wärme erzeugt. Die gesamte Anlage wird langjährig durch erfahrenes Fachpersonal technisch betrieben und überwacht. Der elektrische Wirkungsgrad und die zusätzliche Nutzung der Abgase bewirken einen hohen Gesamtwirkungsgrad - rund 84 Prozent der eingesetzten Energie werden in Strom und Wärme umgesetzt.

"Es ist uns nicht nur gelungen, zwei weitere renditestarke Objekte für unsere Investoren zu erwerben, sondern zusätzlich einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige und dezentrale Energieversorgung zu leisten", zeigt sich Bernd Neitzel, geschäftsführender Gesellschafter von NEITZEL & CIE., erfreut.

Das Holz stammt vorwiegend aus der Wald- und Landschaftspflege der Region. Dabei handelt es sich wesentlich um Waldhackgut aus Schwachholzabschnitten sowie um Baum- und Strauchabschnitte.

ZUKUNFTSENERGIE DEUTSCHLAND 4 setzt mit dem Erwerb dieser BHKW seine Investitionsstrategie kontinuierlich weiter um. Neben den jetzt erworbenen BHKW wurde bereits in 14 Solarparks mit gut 10 MW Leistung investiert.

Wir über uns:

Der Hamburger Asset-Manager und Sachwertspezialist NEITZEL & CIE. realisiert und betreibt seit 2010 Anlagen zur Erzeugung von Strom und Wärme aus Erneuerbaren Energien. Bisher hat das Unternehmen 33 Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 70 Megawatt Strom erworben. An ihren Standorten in neun Bundesländern verfügen alle Anlagen über langfristige Vergütungsverträge nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). Seit 2018 erweitern Blockheizkraftwerke das Portfolio. Das für den Erwerb der Anlagen erforderliche Eigenkapital wurde bei Privat- und institutionellen Anlegern eingeworben. Alle Ausschüttungen erfolgten mindestens gemäß Prognose; rund die Hälfte der Ausschüttungen lag oberhalb der Prognose. Mehr Infos unter www.neitzel-cie.de

KONTAKT:

Neitzel & Cie. Gesellschaft für Beteiligungen mbH & Co. KG
Gerhofstraße 18 | 20354 Hamburg
Tel.: +49 (40) 413 66 19 -22
E-Mail: manuela.rosemann@neitzel-cie.de